

Förderwegweiser des Regierungspräsidiums Freiburg

Im Inhaltsverzeichnis I sind die Fachbereiche (Politikfelder) alphabetisch gegliedert. Durch Drücken der Taste STRG können Sie im Inhaltsverzeichnis II mit einem Mausklick auf die gewünschte Seite im Dokument springen. Zum Suchen im Dokument verwenden Sie bitte die Tastaturkombination STRG-F.

Bitte beachten Sie beim Ausdruck, dass dieses Dokument 64 Seiten beinhaltet. Sinnvoll ist der Ausdruck im Querformat („Brochure“, sofern vom Drucker unterstützt).

Inhaltsverzeichnis I, alphabetisch

Bevölkerungsschutz, Feuerwehrwesen, Ordnungsrecht (Fachbereich: 32)	8
Energiewirtschaft (Fachbereich: 63).....	23
Forst BW (Fachbereich: 71)	37
Frauen, Familie, Kinder, Jugendliche (Fachbereich: 80).....	49
Gesundheit (Fachbereich: 79).....	47
Grundsatz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Umwelttechnik, Kreislaufwirtschaft (Fachbereich: 84).....	53
Kunst (Fachbereich: 94).....	61
Ländlicher Raum (Fachbereich: 74)	43
Landwirtschaft (Fachbereich: 67)	24
Naturschutz und Tourismus (Fachbereich: 72)	40
Quartierspolitik (Fachbereich Städtebauförderung: 62).....	21
Religionsangelegenheiten, Jugend, Sport, Laienkultur, Weiterbildung (Fachbereich: 37)	17
Schulen (Fachbereich: 35)	10
Soziales (Fachbereich: 78).....	44
Straßenverkehr (Fachbereich: 88)	59
Verfassung, Kommunales, Recht (Fachbereich: 29).....	7
Verkehr (Fachbereich: 85).....	54
Wasser und Boden (Fachbereich: 87).....	55

Inhaltsverzeichnis II

Verfassung, Kommunales, Recht (Fachbereich: 29)	7
Ausgleichstock.....	7
Bevölkerungsschutz, Feuerwehrwesen, Ordnungsrecht (Fachbereich: 32)	8
VwV Zuwendungen Feuerwehrwesen- VwV-Z-Feu	8
Förderung Feuerwehrunfallfürsorge	8
Förderung Erholungsfürsorge Feuerwehr	8
Förderung Rettungsdienst	9
Schulen (Fachbereich: 35)	10
Förderung Schulfremdenprüfung	10
Begabtenförderung	10
Förderung Internat des Deutsch-Französischen Gymnasiums Freiburg.....	10
Förderung Internationale Schulpartnerschaften.....	11
Förderung Berufsschüleraustausch Deutsch- Französisches Abkommen.....	11
Grenzüberschreitende Kooperation „Europa am Oberrhein“	11
Deutsch-Französisches Jugendwerk	12
Förderung Jugendberufshelfer BW	13
Schulbauförderung öffentlicher Träger	13
Schulbauförderung freie Träger	13
Bauförderung Ganztagschulen	14
Förderung von Umbaumaßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit an öfftl. Schulen	14
Förderung von Horten an der Schule.....	15
Förderung unterrichtsergänzende Betreuungsangebote	15
Schulsanierungsprogramme von Bund (KInvFG II) und Land (Komm. Sanierungsfonds)	16
Religionsangelegenheiten, Jugend, Sport, Laienkultur, Weiterbildung (Fachbereich: 37)	17
Förderung Jugendbildungsmaßnahmen	17
Förderung Breiten- und Freizeitsport	17
Förderung des Schulsports.....	17
Förderung kommunaler Sportstättenbau	18
Förderung Sportstättenbau Schulen in freier Trägerschaft	18
Förderung der Heimatpflege	19

Förderung der Amateurmusik	19
Förderung von Jugendkunstschulen.....	19
Förderung Landes- und Kreiskuratorien für Volkshochschulen	20
Förderung von Weiterbildungseinrichtungen	20
Quartierspolitik (Fachbereich Städtebauförderung: 62).....	21
Förderung städtebauliche Erneuerung	21
Zuschüsse Denkmalpflege	22
Energiewirtschaft (Fachbereich: 63).....	23
Förderung kleine Wasserkraft.....	23
Landwirtschaft (Fachbereich: 67)	24
Weinbausteillagenförderung	24
Weinbauförderung nach der VwV Förderung Weinbau	24
Landesprogramm Baumschnitt im Streuobst.....	25
Fischerei	26
Untersee	27
Landesprogramm „Natur in Stadt und Land“	27
Investitionsbeihilfen zur Marktstrukturverbesserung.....	27
Investitionsförderung in landwirtschaftlichen Unternehmen.....	28
Förderung Ausgleichsleistungen im Rahmen des Gemeinsamen Antrages	29
Liquiditäts-, Unwetterhilfen	31
Förderprogramm „LEADER“	31
Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF).....	33
Landschaftspflegerichtlinie Teil D1	34
Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse (Honigbeihilfe).....	35
Forst BW (Fachbereich: 71)	37
Naturparkförderung (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Gewährung von	37
Zuwendungen für Naturparke in Baden-Württemberg (VwV NPBW)).....	37
Nachhaltige Waldwirtschaft (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Gewährung von	38
Zuwendungen für Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW) vom 25.11.2015).....	38
Naturschutz und Tourismus (Fachbereich: 72)	40
Naturschutz Betreuung Förderbereich.....	40
Naturschutz Großfläche Förderbereich.....	41

Förderung Tourismusinfrastruktur.....	41
Ländlicher Raum (Fachbereich: 74)	43
Entwicklungs-programm Ländlicher Raum	43
Soziales (Fachbereich: 78).....	44
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	44
Zuschüsse an Einrichtungen zur Frühförderung behinderter Menschen	44
Förderung Familienentlastungsdienste und öffentliche Hilfe	44
Förderung von Familienpflegediensten und Dorfhilfen	45
Förderung von Maßnahmen zur Entlastung pflegender Angehöriger und Unterstützung ehrenamtlicher Helfer	45
Förderung von Seniorennetzwerken und Pflegebegleiter-Initiativen.....	45
Förderung von Schulen Sozialberuf.....	46
Förderung Freiwilliges Soziales Jahr	46
Förderung zur Schaffung von Wohnraum für Studierende	46
Gesundheit (Fachbereich: 79).....	47
Privatschulförderung.....	47
Förderung Krankenhausfinanzierung.....	47
Förderung von Sozial psychiatrischen Diensten.....	47
Förderung von Maßnahmen zur Bekämpfung von AIDS	48
Suchtprävention Förderung	48
Suchthilfe Förderung	48
Frauen, Familie, Kinder, Jugendliche (Fachbereich: 80).....	49
Gewährung von Zuschüssen an Frauen- und Kinderschutzhäuser für	49
- Investitionen	49
- den laufenden Betrieb und Beratung	49
Förderung der Strukturen in der Kindertagespflege.....	49
Förderung Kinderbetreuung in Kindertageseinrichtungen	49
Förderung Kinderbetreuung, Kindertagespflege	50
Förderung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen.....	50
Förderung des Jugendschutzes	50
Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendhilfe (Mobile Jugendarbeit)	51
Förderung zentraler Aufgaben der Jugendorganisationen.....	51
Förderung der Ju-genderholung	51

Grundsatz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Umwelttechnik, Kreislaufwirtschaft (Fachbereich: 84).....	53
Förderung von Projekten kommunaler abfallentsorgungspflichtiger Körperschaften (aus KIF-Mitteln).....	53
Verkehr (Fachbereich: 85).....	54
Infrastrukturförderung §10 ÖPNVG	54
Förderung der Verkehrssicherheit	54
Wasser und Boden (Fachbereich: 87).....	55
Förderung des kommunalen Hochwasserschutzes und Schutz vor wild abfließendem Wasser	55
Förderung kommunale Gewässerentwicklung.....	55
Förderung der kommunalen Abwasserbehandlung	55
Finanzielle Unterstützung für Vorhaben zur Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum	57
Förderung der kommunalen Wasserversorgung	57
Förderung Altlasten	58
Straßenverkehr (Fachbereich: 88)	59
Förderung kommunaler Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur.....	59
Förderung kommunaler Straßenbau.....	59
Kommunaler Sanierungsfonds Brücken 2017-2019 (befristet)	60
Kunst (Fachbereich: 94).....	61
Theaterförderung.....	61
Förderung kultureller Aktivitäten in Bibliotheken im Ländlichen Raum	61
Literaturförderung	61
Förderung der Bildenden Kunst.....	62
Musikförderung.....	62
Förderung der Soziokultur	62

Verfassung, Kommunales, Recht (Fachbereich: 29)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Ausgleichstock	Abteilung 1 Referat: Kommunales, Stiftungen und Sparkassenwesen	Anna Maria Karle 0761/208-1058 Ute Krause 0761/208-1085	Gemeinden, Kommunalverbände	Inhalt: Der Ausgleichstock dient der Unterstützung leistungsschwacher Gemeinden durch Bedarfszuweisungen bei der Schaffung notwendiger kommunaler Einrichtungen und der Milderung besonderer Belastungen einzelner Gemeinden soweit sie eine unbillige Härte bedeuten. In Ausnahmefällen dient der Ausgleichstock unter bestimmten Voraussetzungen der Hilfe beim Haushaltsausgleich.

Bevölkerungsschutz, Feuerwehrwesen, Ordnungsrecht (Fachbereich: 32)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
VwV Zuwendungen Feuerwehrwesen-VwV-Z-Feu	Abteilung 1 Referat: Polizeirecht, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Adrian Wibel 0761/208-4910	Gemeinden, Landkreise, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände	Inhalt: Zuweisungen und Investitionszuweisungen zur Förderung des Feuerwehrwesens an Gemeinden und Gemeindeverbände nach der Verwaltungsvorschrift Zuwendungen Feuerwehrwesen (VwV Z-Feu). Zielsetzung: Finanzielle Unterstützung der Kommunen zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehren.
Förderung Feuerwehrunfallfürsorge	Abteilung 1 Referat: Polizeirecht, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Adrian Wibel 0761/208-4910	Gemeinde als Träger der Feuerwehr	Inhalt: Erstattung von zusätzlichen Leistungen des Landes bei der Unfallversicherung für Feuerwehrangehörige. Zielsetzung: Soziale Absicherung der Feuerwehrangehörigen bei Unfällen.
Förderung Erholungsfürsorge Feuerwehr	Abteilung 1 Referat: Polizeirecht, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Adrian Wibel 0761/208-4910	Landesfeuerwehrverband	Inhalt: Einmaliger jährlicher Zuschuss (pauschaliert) im Wege der institutionellen Förderung zu den Aufwendungen des Verbandes (durch das Innenministerium). Laufende Zuschüsse zur Erholungsförderung im St. Florian - Das Feuerwehrhotel - (durch das Regierungspräsidium Freiburg).

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Rettungsdienst	Abteilung 1 Referat: Polizeirecht, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Rettungsdienst	Adrian Wibel 0761/208-4910	Rettungsdienstorganisationen (gesetzliche Leistungsträger)	Zielsetzung: Sicherstellung der Einhaltung der gesetzlichen Hilfsfrist in der Notfallrettung, Gewährleistung medizinisch notwendiger, bedarfsgerechter, leistungsfähiger und wirtschaftlicher Leistungsstrukturen in Notfallrettung und Krankentransport.

Schulen (Fachbereich: 35)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Schulfremdenprüfung	Abteilung 7 Grund-,Werkreal-, Haupt-, Real-, Gemeinschafts- und Sonderschulen	Dieter Hanser 0761/208-6097	Volkshochschulen	Inhalt: Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde. Zielsetzung: (Nachträglicher) Erwerb des Hauptschulabschlusses.
Begabtenförderung	Abteilung 7	Andreas Milsch 0761/208-6198	Schulen	Inhalt: Förderung von besonders begabten und befähigten Schülerinnen und Schülern in Arbeitsgemeinschaften, Seminaren, Kinder- und Jugendakademien und Forschungseinrichtungen. Zielsetzung: Adäquate begabungsgerechte Förderung von Schülerinnen und Schüler aller Schularten.
Förderung Internat des Deutsch-Französischen Gymnasiums Freiburg	Abteilung 7	Andreas Milsch 0761/208-6198	Internatsstiftung	Inhalt: Zur Sicherung der aus pädagogischen Gründen erforderlichen Parität deutscher und französischer Schüler des Deutsch-Französischen Gymnasiums Freiburg übernimmt das Land einen Teil der Unterbringungskosten für französische Schüler im Internat. Zielsetzung: Verbesserung und Weiterentwicklung der fachlichen, sprachlichen und interkulturellen Kenntnisse und Fähigkeiten der deutschen Schüler im Internat.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Internationale Schulpartnerschaften	Abteilung 7 Referat: Berufliche Schulen	Heike Pauchet 0761/208-6091	Berufliche Schulen in BW	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung weltweit, - Entwicklungszusammenarbeit, - Völkerverständigung, - Aufbau von Schulpartnerschaften, - Kennenlernen der beruflichen Bildung in anderen Ländern, - Durchführung gemeinsamer Projekte, - Besuche ausländischer Delegationen und Schülergruppen an deutschen Schulen. Zielsetzung: Vernetzung und Kooperationen mit schulischen und außerschulischen Partnern stärken.
Förderung Berufschüleraustausch Deutsch- Französisches Abkommen	Abteilung 7 Referat: Berufliche Schulen	Heike Pauchet 0761/208-6091	Berufliche Schulen in BW	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit in der beruflichen Bildung mit Frankreich, - Aufbau von Schulpartnerschaften, - Kennenlernen der Bildungssysteme beider Länder, - Durchführung gemeinsamer Projekte, - Durchführung gemeinsamer Lehrerfortbildungen, - Durchführung von Expertenaustauschgesprächen. Zielsetzung: Vernetzung und Kooperationen mit schulischen und außerschulischen Partnern stärken.
Grenzüberschreitende Kooperation „Europa am Oberrhein“	Abteilung 7 Referate: Grund-, Werkreal-	Christiane Rabe-Vogt 0761/208-1325	Alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen am Oberrhein mit allen Altersstufen	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> - schulische Zusammenarbeit mit dem Elsass und der Schweiz zu kulturellen und berufsorientierenden Themen

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	, Haupt-, Real-, Gemeinschafts- und Sonderschulen Allgemeinbildende Gymnasien Berufliche Schulen			<ul style="list-style-type: none"> - Betreuung des dt.-frz. Grundschullehreraustausch - Beratung und Förderung von grenznahen Schülerbegegnungsprojekten - grenzübergreifende Lehrkräftefortbildung - Reisekostenunterstützung für Begegnungen auf Antrag. <p>https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt7/Ref77/Kooperation/Seiten/default.aspx</p> <p>Zielsetzung: Sensibilisierung für interkulturelle Fragen; Vermittlung von kulturellem und beruflichem Wissen über die Oberrheinregion; Förderung der französischen Sprachkenntnisse; Europakompetenz; Völkerverständigung.</p>
Deutsch-Französisches Jugendwerk	Abteilung 2 Referate: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Susanne Radetzky 0761/208-4602	Freie und öffentliche Träger der außerschulischen Jugendarbeit	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mehrtägige außerschulische deutsch-französischen Jugendbegegnungen am Ort des Partners und Dritortbegegnungen - Vorbereitungstreffen <p>Zielsetzung: Motivation zum Erlernen der französischen Sprache, interkulturelles Lernen, Völkerverständigung.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Jugendberufshelfer BW	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliotheks-wesen	Florian Claus 0761/208-4604	Landkreise, Stadt Freiburg	Inhalt: Zusätzliche Unterstützung und Begleitung leistungsschwächerer Schülerinnen und Schüler, um ihre Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu verbessern. Zielsetzung: Stärkere berufliche und soziale Integration von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderungsbedarf anstreben.
Schulbauförderung öffentlicher Träger	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten	Alexander Spruch 0761/208-6207	Öffentliche Schulträger	Inhalt: Mit dem Förderprogramm erfolgt die Landesförderung des Schulhausbaus für Schulen in öffentlicher Trägerschaft (i. d. R. Neubau-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen). Die Schulbauförderung verfolgt das Ziel, die kommunalen Schulträger dabei zu unterstützen bzw. in die Lage zu versetzen die erforderlichen Schulbaumaßnahmen durchzuführen. Dies erfolgt durch die Gewährung von Landeszuschüssen. Zielsetzung: Schaffung des erforderlichen Schulraums an öffentlichen Schulen.
Schulbauförderung freie Träger	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der	Alexander Spruch 0761/208-6207	Freie Schulträger	Inhalt: Mit dem Förderprogramm erfolgt die Landesförderung des Schulhausbaus für Schulen in privater Trägerschaft (i.d.R. Neubau-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen). Die Schulbauförderung verfolgt das Ziel, die freien Schulträger dabei zu unterstützen bzw.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten			in die Lage zu versetzen, die erforderlichen Schulbaumaßnahmen durchzuführen. Dies erfolgt durch die Gewährung von Landeszuschüssen. Zielsetzung: Schaffung des erforderlichen Schulraums an privaten Schulen.
Bauförderung Ganztagschulen	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten	Alexander Spruch 0761/208-6207	Öffentliche Schulträger	Inhalt: Mit dem Förderprogramm erfolgt die Förderung von Baumaßnahmen für ganztägige Angebote an Schulen in öffentlicher Trägerschaft (i.d.R. Neubau-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen). Die Förderung verfolgt das Ziel, die kommunalen Schulträger dabei zu unterstützen bzw. in die Lage zu versetzen, die für den Ganztagsbetrieb erforderlichen Räume zu schaffen. Dies erfolgt durch die Gewährung von Landeszuschüssen. Zielsetzung: Sachgerechte räumliche Ausstattung der öffentlichen Schulen.
Förderung von Umbaumaßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit an öfftl. Schulen	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungs-	Rebecca Maurer 0761/208-6197 (nachmittags)	Kommunalen Schulträger (Rechtsgrundlage: VwV über die Gewährung eines Aufwendungsersatzes für Umbauten infolge inklusiver Bildungsangebote an öfftl. Schulen)	Inhalt: Mit dem Gesetz zum Ausgleich kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion unterstützt das Land die Schulträger öffentlicher allgemeinbildender Schulen bei erforderlichen Umbauvorhaben zur inklusiven Beschulung. Dies erfolgt durch einen angemessenen Aufwendungsersatz. Zielsetzung: Die Schulträger sollen in die Lage versetzt werden, in-

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	einrichtungen, Disziplinarangelegenheiten			klusive Schulangebote an ihren Schulen umzusetzen.
Förderung von Horten an der Schule	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten	Heike Pauchet 0761/208-6091	Örtliche Träger der Jugendhilfe, die Gemeinden und die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe	Inhalt: Förderung von Horten nach § 45 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG). Betreuungszeit: Montag bis Freitag täglich mindestens 5 Stunden nach dem Unterrichtsvormittag. Zielsetzung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern durch die Bereitstellung von Betreuungsangeboten.
Förderung unterrichtsergänzende Betreuungsangebote	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten	Dieter Hanser 0761/208-6097	Öffentliche Schulträger, freie Träger (z.B. Kirchen, Elternvereine), örtliche Träger der Jugendhilfe, die Gemeinden und die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe	Inhalt: - Es werden Betreuungsangebote im Rahmen der Verlässlichen Grundschule innerhalb eines Zeitkorridors von 6 Stunden am Vormittag (inkl. Unterricht und Pausen) gefördert, - es werden Betreuungsangebote am Nachmittag und kommunale Betreuungsgruppen an Ganztags Hauptschulen im Umfang von max. 15 Stunden je Woche gefördert, - Förderung von Horten an der Schule. Betreuungszeit: Montag bis Freitag täglich mindestens 5 Stunden nach dem Unterrichtsvormittag.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				Zielsetzung: Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Bereitstellung von Betreuungsangeboten verbessern.
Schulsanierungsprogramme von Bund (KlnvFG II) und Land (Komm. Sanierungsfonds)	Abteilung 7 Referat: Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten der Schulen, Angelegenheiten der Lehrerbildungseinrichtungen, Disziplinarangelegenheiten	Rebecca Maurer 0761/208-6197 (nachm.) Landkreise BHS, EM, LÖ, WT, RW und SBK Andreas Schweizer 0761/208-6206 Ortenaukreis Alexander Spruch 0761/208-6207 Landkreise KN, TUT, Stadtkreis FR	Öffentliche Schulträger	Inhalt: Mit den Förderprogrammen unterstützt der Bund bzw. das Land die Gemeinden, Stadt- u. Landkreise bei der Sanierung ihrer Schulgebäude Zielsetzung: Verbesserung der Schulinfrastruktur

Religionsangelegenheiten, Jugend, Sport, Laienkultur, Weiterbildung (Fachbereich: 37)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Jugendbildungsmaßnahmen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Gerlinde Brutschin 0761/208-4601 Susanne Radetzky 0761/208-4602	Öffentlich anerkannte Träger der außerschulischen Jugendbildung nach § 75 SGB, VIII i.V.m. §§ 2, 4 und 12 des Jugendbildungsgesetzes BW	Inhalt: Das Förderprogramm umfasst die Entwicklung und Unterstützung von außerschulischen Bildungsfeldern, die dem Kompetenzerwerb junger Menschen dienen. Hierzu gehören auch die Prävention und die Hinführung zu einem angemessenen Sozialverhalten sowie internationale Schüler- und Jugendbegegnungen. Jungen Menschen sollen umfassende Kompetenzen vermittelt werden. Zielsetzung: Hilfe zur Selbsthilfe leisten, gesellschaftliche Eigenkräfte stärken.
Förderung Breiten- und Freizeitsport	Abteilung 1 Referat: Kommunales, Stiftungen und Sparkassenwesen	Matthias Mahler 0761/208-1052	Sportvereine, Vereine, Sporttreibende	Inhalt: - Förderung des Breiten- und Freizeitsports, - Unterstützung und Förderung von Maßnahmen im Sport, - Unterstützung differenzierter Sportangebote. Zielsetzung: Gesellschaftliche Eigenkräfte im Bereich Sport stärken.
Förderung des Schulsports	Abteilung 7 Referat: Qualitätssicherung und -entwicklung, Schulpsychologi-	Dieter Hanser 0761/208-6097	Verbände, Vereine, kommunale Träger	Inhalt: Unterstützung und Beratung der Schulen hinsichtlich Bewegung, Spiel und Sport an der Schnittstelle zum außerschulischen Bereich. Unterstützung von Kooperationen von außerschulischen Partnern mit den Schulen. Unterstützung, Bera-

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	sche Dienste			<p>tung und Weiterentwicklung des Sports an Schulen. Unterstützung des schulischen Wettkampfwesens (z.B. JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA). Förderung der Zusammenarbeit des außerschulischen mit dem schulischen Bewegungs- und Sportangebot. Nachhaltige Vernetzung von Angeboten außerschulischer Partner im schulischen Rahmen.</p> <p>Zielsetzung: Vernetzung und Kooperationen von schulischen und außerschulischen Partnern stärken.</p>
Förderung kommunaler Sportstättenbau	Abteilung 1 Referat: Kommunales, Stiftungen und Sparkassenwesen	Matthias Mahler 0761/208-1052	Kommunale Träger (Gemeinden, Landkreise, kommunale Verbände und Unternehmen etc.), Sportvereine, Sportverbände	<p>Inhalt: Landeszuwendungen zur teilweisen Finanzierung des Baus bzw. der Sanierung von kommunalen Sporthallen und Sportanlagen. Errichtung und Erhaltung kommunaler Sportstätten, die für den Sportunterricht und zugleich für den organisierten Übungs- und Wettkampfbetrieb von Sportvereinen und Sportverbänden genutzt werden sollen.</p> <p>Zielsetzung: Gesellschaftliche Eigenkräfte stärken, Hilfe zur Selbsthilfe leisten.</p>
Förderung Sportstättenbau Schulen in freier Trägerschaft	Abteilung 1 Referat: Kommunales, Stiftungen und Sparkassenwesen	Matthias Mahler 0761/208-1052	Träger von Privatschulen	<p>Inhalt: Landeszuwendungen zur teilweisen Finanzierung des Baus von Sportstätten für Schulen in freier Trägerschaft.</p> <p>Zielsetzung: Durchführung des lehrplanmäßigen Sportunterrichts an Privatschulen unterstützen.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung der Heimatpflege	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Gerlinde Brutschin 0761/208-4601	Ehrenamtlich tätige Vereinigungen	Inhalt: Förderung und Beratung der Heimat- und Trachtenvereine. Zielsetzung: Heimatlichen Gedanken und Brauchtum bewahren und fördern. Heimatgeschichte, Heimatkunde und Landesgeschichte darstellen und verbreiten.
Förderung der Amateurmusik	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Nicht verbandlich organisierte Vereinigungen	Inhalt: Förderung herausragender Veranstaltungen der Amateurmusik mit überregionalem Charakter. Zielsetzung: Stärkung einer vielfältigen Musikkultur – insbesondere auch im ländlichen Raum.
Förderung von Jugendkunstschulen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Freie Träger der außerschulischen Jugendbildung und öffentlich-rechtliche Träger	Inhalt: Landesförderung zur teilweisen Finanzierung des an den Jugendkunstschulen tätigen pädagogischen Personals. Zielsetzung: Unterstützung der Jugendkunstschulen, die sich nach einem langfristig angelegten pädagogischen Konzept gezielt mit künstlerischen Angeboten an Kinder und Jugendliche wenden, auf Kontinuität angelegt sind und ganzjährig arbeiten.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung Landes- und Kreiskuratorien für Volkshochschulen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Susanne Radetzky 0761/208-4602	Stadt- und Landkreise	<p>Inhalt: Gesetzliche Weiterbildungsförderung: Förderung der Kooperation der Einrichtungen der Weiterbildung untereinander auf Kreisebene (Kreiskuratorien) und auf Landesebene (Landeskuratorium) sowie Förderung von Versuchen zur Erprobung neuer Organisationsstrukturen oder neuer Bildungsinhalte und Lehrmethoden sowie Erhöhung der Transparenz des Weiterbildungsmarktes.</p> <p>Zielsetzung: Vernetzung und Kooperationen stärken, Weiterbildungsangebote begabungsgerecht und bedarfsorientiert weiterentwickeln.</p>
Förderung von Weiterbildungseinrichtungen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Susanne Radetzky 0761/208-4602	Anerkannte Träger der Weiterbildung i.S.v § 2, 5 WBiFöG (z.B. VHS, Bildungswerk der Erzdiözese)	<p>Inhalt: Gesetzliche Weiterbildungsförderung: Förderung der Träger der Weiterbildung einschließlich der Aus- und Weiterbildung der haupt- und nebenberuflichen Mitarbeiter/innen der Einrichtungen.</p> <p>Zielsetzung: Stellenwert der außerschulischen Bildung und der Qualifizierung erhöhen.</p>

Quartierspolitik (Fachbereich Städtebauförderung: 62)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung städtebauliche Erneuerung	Abteilung 2 Referat: Stadtsanierung, Wirtschaftsförderung, Gewererecht, Preisrecht	Frank Wallat 0761/208-4651 (Gemeinden der Landkreise: OG und KN Städte: Freiburg, Spaichingen, Trossingen, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen) Harald Obermann 0761/208-4648 (Gemeinden der Landkreise: Breisgau-Hochschwarzwald, Rottweil, Schwarzwald-Baar (ohne VS)) Thomas Ganninger 0761/208-4668 (Gemeinden der Landkreise: EM, LÖ, WT und TUT (mit Ausnahme der Städte: Spaichingen, Trossingen und Tuttlingen))	Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg	Inhalt: Bund und Land gewähren Zuwendungen für städtebauliche Aufwertung und Attraktivitätssteigerung räumlich abgegrenzter Teile des bebauten Gemeindegebietes (sog. Sanierungsgebiete). Konkret gefördert werden u.a. die Erneuerung privater und kommunaler Gebäude, die Schaffung von kommunalen Gemeindebedarfseinrichtungen sowie Abbruch, Grunderwerb und Bodenordnung, um Grundstücke neu nutzen zu können. Die Förderung erfolgt im Rahmen der im Staatshaushaltsplan des Landes verfügbaren Mittel bzw. der in der Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder bestimmten Bundesmittel. Zielsetzung: Die besonderen Entwicklungsziele sind in folgenden Programmen verankert: <ul style="list-style-type: none"> - Landessanierungsprogramm (LSP) - Bund-Länder-Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (ASP) - Bund-Länder-Programm Soziale Stadt (SSP) - Bund-Länder-Programm Stadtumbau-West (SUW) - Bund-Länder-Programm Städtebaulicher Denkmalschutz West (DSP) - Bund-Länder-Programm für Kleinere Städte und Gemeinden (LRP)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<ul style="list-style-type: none"> - Investitionspakt Soziale Integration im Quartier (SIQ) - Bund-Länder-Programm Zukunft Stadtgrün (SGP) - Landesprogramm Nichtinvestive Städtebauförderung (NIS) <p>Dem Erhalt denkmalgeschützter Gebäude wird über alle Förderprogramme ein besonders hoher Stellenwert eingeräumt.</p>
Zuschüsse Denkmalpflege	<p>Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart Abteilung 8</p> <p>Dienstsitz Freiburg Sternwaldstraße 14 79102 Freiburg</p>	Mario Fux 0761/208-3501	Private Denkmaleigentümer, Städte, Gemeinden, Landkreise, Kirchengemeinden	<p>Inhalt: Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen zur Erhaltung von Kulturdenkmalen. Entscheidung über die bis zum jeweiligen Stichtag eingegangenen Förderanträge nach einem festgelegten Antragsverfahren, das insbesondere folgende Punkte umfasst: Beratung der Denkmaleigentümer, Planer, Fachleute, Prüfung der Zuschussanträge und Ermittlung der Priorität und der zuschussfähigen Kosten, Mitwirkung bei der Aufstellung der Finanzierungspläne zur Verwirklichung der Maßnahmen, Koordination anderer Fördergeber (z. B. Denkmalstiftung Baden-Württemberg, Deutsche Stiftung Denkmalschutz), Prüfung der Verwendung der erteilten Zuschüsse entsprechend den denkmalpflegerischen Zielen.</p> <p>Zielsetzung: Verteilung der Zuschussmittel zur Erhaltung und Pflege der Bau- und Kunstdenkmale gemäß konservatorischer Konzepte und fachlicher Ziele nach landeseinheitlichen Grundsätzen.</p>

Energiewirtschaft (Fachbereich: 63)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung kleine Wasserkraft	Abteilung 5 Referat: Gewässer und Boden	Heike Ackermann 0761/208-4331 Matthias Groteklaes 0761/208-4207	Eigentümer und Betreiber von Wasserkraftanlagen	<p>Inhalt: Erschließung ökologisch verträglicher Potenziale unter Beachtung der Anforderungen nach §§ 33 bis 35 des Wasserhaushaltsgesetzes (Durchgängigkeit, Mindestabfluss etc.)</p> <p>Zielsetzung: Technische und ökologische Modernisierung der kleinen Wasserkraft sowie effiziente Nutzung der vorhandenen Potenziale.</p>

Landwirtschaft (Fachbereich: 67)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Weinbausteillagenförderung	Abteilung 3 Referat: Pflanzliche und tierische Erzeugung	Dr. Volker Steinmetz 0761/208-1304	Bewirtschafter von Weinbergs-Steillagen	Inhalt: Förderung von Einschienen-Zahnradbahnen. Zielsetzung: Erleichterung bei der Bewirtschaftung reiner Hangarbeitslagen.
Weinbauförderung nach der VwV Förderung Weinbau	Abteilung 3 Referat: Markt und Ernährung, Futtermittelüberwachung	Markus Ragg 0761/208-1234 Birgit Moritz 0761/208-1214 Holger Butze 0761/208-1230	Erzeugerorganisationen, Genossenschaften, Kellereien, Weinbaubetriebe mit Betriebsitz in BW Berufsverbände, Erzeugerorganisationen, sonstige Organisationen, Gruppen von Erzeugern/Vermarktern, Vereinigung von Organisationen	Inhalt: Investitionsförderung: Investitionen bei Fusion, Kooperation oder umfangreicher Betriebserweiterung, Investitionen in Kellerwirtschaft und Vermarktung. Zielsetzung: Bündelung in der Verarbeitung und Vermarktung, Etablierung von qualitätsverbessernden Systemen in der Kellerwirtschaft, Umsetzung von Innovationen in der Kellerwirtschaft und Vermarktung. Inhalt: Binnenmarktförderung Verbraucherinformationen zum verantwortungsvollen Weinkonsum und zur Unionsregelung für geschützte Ursprungsbezeichnungen Zielsetzung: Sensibilisierung des verantwortungsvollen Weinkonsums in Abgrenzung zum missbräuchlichen Konsum und Aufzeigen des Zusammenhangs der geschützten Ursprungsbezeichnung mit der Qualität und den besonde-

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				ren Charakteristika baden-württembergischer Weine und Ihres geografischen Ursprungs.
Landesprogramm Baumschnitt im Streuobst	Abteilung 3 Referat: Pflanzliche und tierische Erzeugung	Andreas Waldvogel 0761/208-1363 Michael Würth 0761/208-1288	Gebietskörperschaften, Verbände, Vereine, landwirtschaftl. Unternehmen, Privatpersonen	Inhalt: Förderung des Baumschnitts im Streuobstbau. Zielsetzung: Nach der Streuobst-Konzeption des Landes: Erhaltung der landesweit gefährdeten Streuobstbestände durch die finanzielle Förderung eines sachgerechten Baumschnitts. Innerhalb von 5 Jahren – ab 2015/2016 – kann auf Antrag der Schnitt von Streuobstbäumen 2x mit je 15,-- EUR / Baum gefördert werden. Antragstellung und Bewilligung läuft über die Regierungspräsidien.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Fischerei	Abteilung 3 Referat: Pflanzliche und tierische Erzeugung	Claudia Torzi 0761/208-1296	Landesfischereiverbände, Fischereivereine und deren Zusammenschlüsse, Fischereiberechtigte, Fischereipächter, juristische und natürliche Personen, die fischereiwissenschaftlich tätig sind, z.T. auch Personen, die Gewässer zu Erwerbszwecken bewirtschaften	<p>Inhalt: Zu den förderfähigen Projekten zählen u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Maßnahmen am und im Gewässer, die der Verbesserung der Fischbestände dienen, - Maßnahmen zur Erhaltung und Wiederansiedlung gefährdeter oder ausgestorbener standortgerechter Fischarten, - fischereiliche Lehrgänge, Schulungen, Lehrschaufen, Ausstellungen und Maßnahmen der allgemeinen fischereilichen Information, - wissenschaftliche Untersuchungen sowie die Veröffentlichung der Ergebnisse, - Untersuchungen und Erarbeitung von Vorschlägen zur fischereilichen Bewirtschaftung. <p>Die genauen Förderrichtlinien sind in der Verwaltungsvorschrift zum Fischereigesetz festgelegt.</p> <p>Zielsetzung: Förderung des Fischereiwesens und der fischereilichen Forschungstätigkeit.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Untersee	Abteilung 3 Referat: Pflanzliche und tierische Erzeugung	Claudia Torzi 0761/208-1296	Natürliche und juristische Personen	Inhalt: Projektförderung: zweckgebunden zur Förderung der fischereilichen Bewirtschaftung des Bodensee-Untersees und weiterer Gewässer im Geltungsbereich der Unterseefischereiordnung (Betrieb von Fischbrutanstalten, sonstige Maßnahmen einschl. wissenschaftlicher Untersuchungen) Grundlage ist § 28 der Unterseefischereiordnung. Zielsetzung: Förderung der fischereilichen Bewirtschaftung der Gewässer im Geltungsbereich der Unterseefischereiordnung
Landesprogramm „Natur in Stadt und Land“	Abteilung 3 Referat: Pflanzliche und tierische Erzeugung	Michael Würth 0761/208-1288	Städte / Gemeinden als Ausrichter von Landesgartenschauen / Grünprojekten	Inhalt: Förderung von Landesgartenschauen und Gartenschauen Zielsetzung: Im Land Baden-Württemberg werden seit 1980 Landesgartenschauen / Grünprojekte durchgeführt mit dem Ziel der Gestaltung von stadtnahen Freiräumen und der Schaffung dauerhafter Grünzonen im Siedlungsbereich.
Investitionsbeihilfen zur Marktstrukturverbesserung	Abteilung 3 Referat: Markt und Ernährung, Futtermittelüberwachung	Markus Ragg 0761/208-1234 Holger Butze 0761/208-1230	Erfassungs-, Vermarktungs- und Verarbeitungsunternehmen, Erzeuger- und Vermarkterzusammenschlüsse	Inhalt: - Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarmarktstrukturen durch Förderung gemeinsamer Vermarktungseinrichtungen (z.B. bei Obst und Gemüse); - Verbesserung der Erfassung, Vermarktung und Verarbeitung von land- oder ernährungswirtschaftli-

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
		Birgit Moritz 0761/208-1214		<p>chen Betrieben im Rahmen des technologischen Fortschritts oder der innerbetrieblichen Rationalisierung (z.B. Implementierung neuer Techniken in der Fruchtsaftverarbeitung),</p> <p>Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Agrarmarktstruktur, - Bündelung des Angebots und Verbesserung der Qualität, - Stärkung der Marktposition und der Wettbewerbsfähigkeit, - Förderung eines marktgerechten Angebots von Qualitätsprodukten der regionalen Agrarerzeuger für Vermarkter, Verarbeiter und Handel, - Verringerung der Vermarktungskosten und Modernisierung der Erfassungs-, Vermarktungs- und Verarbeitungsunternehmen.
Investitionsförderung in landwirtschaftlichen Unternehmen	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Judith Bothe 0761/208-1246 Andreas Burgert 0761/208-1256 Georg Mager 0761/208-1229 Anne Buchsteiner 0761/208-1251	Landwirtschaftliche Unternehmen	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung im Rahmen der einzelbetrieblichen Investitionsförderung, - Abwicklung der einzelbetrieblichen Investitionsförderung, - Kontrolle der geförderten Betriebe, - Überwachung der Auflagen (insbesondere der Auflage zur Betriebsbuchführung), - Entwicklung von Verwaltungsverfahren zur Umsetzung der EU-Vorgaben, - Evaluierung und Monitoring der Investitionsförderung. <p>Zielsetzung:</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<ul style="list-style-type: none"> - Strukturelle Entwicklung von landwirtschaftlichen Unternehmen, - Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen für landwirtschaftliche Betriebe, - Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten in der Landwirtschaft, - Unterstützung der Betriebe bei der Umsetzung gesellschaftlicher Anforderungen an die landwirtschaftlichen Betriebe beim Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.
Förderung Ausgleichsleistungen im Rahmen des Gemeinsamen Antrages	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Ralf Hundeck 0761/208-1211 Andrea Reichert 0761/208-1238	Landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Unternehmen, EU, Bund	<p>Umsetzung folgender Fördermaßnahmen im Rahmen des Gemeinsamen Antrages: Direktzahlungen, Flächenmaßnahmen im Rahmen des MEPL:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) - Ausgleichszulage Landwirtschaft (AZL) - Landschaftspflegerichtlinie (LPR, keine Vertragsgestaltung), - Einkommensverlustprämie (EVP), - Umweltzulage Wald (UZW) <p>Landesmaßnahme: Steillagenförderung Dauergrünland (SLG)</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung von Zahlungen für marktordnungsbedingte Preiserückgänge bei pflanzlichen Erzeugnissen durch Umsetzung von EU-Vorgaben (EU-Direktzahlungen), - Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von Agra

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<p>umweltprogrammen (FAKT) inkl. Ausgleichsleistungen für Bewirtschaftungsauflagen zum Schutz von Tier- und Pflanzenarten sowie für die Erhaltung bedrohter Nutztierassen,</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterentwicklung, Umsetzung und Evaluation von Programmen zur Sicherung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung in benachteiligten Gebieten (AZL, SLG), - Abwicklung von Programmen zur Sicherung der forstwirtschaftlichen Nutzung in benachteiligten Gebieten sowie zur Etablierung von Mischwäldern (UZW, EVP) <p>Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleich von marktordnungsbedingten Preiseinbußen, - Erhaltung und Pflege der Kulturlandschaft sowie Schutz der natürlichen Ressourcen durch Einführung / Beibehaltung einer extensiven und umweltgerechten Landbewirtschaftung, - Erhalt der Kulturlandschaft durch Sicherung der erschweren Landbewirtschaftung in benachteiligten Gebieten, - Sicherung und Verbesserung der Grundwasserqualität, - Verbesserung der Lebensqualität und Attraktivität des ländlichen Raumes durch Mischwälder sowie Stärkung der Diversität in der Landwirtschaft, - Schutz sowie Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen mit ihren Tier- und Pflanzenarten.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Liquiditäts-, Unwetterhilfen	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Judith Bothe 0761/208-1246 Andreas Burgert 0761/208-1256	Landwirtschaftliche Unternehmen	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderungsberatung bei der Gewährung von Liquiditätshilfen und bei der Gewährung von Landeshilfen nach schweren Naturereignissen und Unglücksfällen im landwirtschaftlichen Bereich, - Antragsabwicklung bei Liquiditätshilfen in Notfällen und bei Landeshilfen nach Schadensereignissen, - Kontrolle der Förderverfahren, - Gestaltung der Verwaltungsverfahren (Richtlinie Bearbeitung, Formulare), - Evaluierung und Monitoring der Förderverfahren. <p>Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von landwirtschaftlichen Unternehmen, die unverschuldet in Notlage geraten sind, - Vermeidung von Existenzgefährdungen von landwirtschaftlichen Unternehmen in Notlagen, - Milderung von wirtschaftlichen Schäden infolge von Naturereignissen.
Förderprogramm „LEADER“	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Jonas Sommer 0761/208-1259 Patrick Schultis 0761/208-1260	Natürliche Personen und Personengesellschaften sowie juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts, die ihren Sitz innerhalb eines LEADER – Aktionsgebietes haben	<p>Inhalte:</p> <p>LEADER steht für die „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ und ist ein Förderinstrument der Europäischen Union zur Stärkung und Weiterentwicklung der ländlichen Räume. Die Förderung von Projektmaßnahmen (sowohl investiv als auch nicht-investiv) ist nur in abgegrenzten LEADER-Aktionsgebieten möglich, die zu Beginn der Förderperiode (aktuelle Förderperiode 2014-2020) festgelegt werden. Jedem Aktionsgebiet steht eine LEADER-Aktionsgruppe vor, die sich aus verschiedenen</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<p>Wirtschafts- und Sozialpartnern und Vertretern der Kommunen zusammensetzt und für die Umsetzung der LEADER-Strategie verantwortlich ist.</p> <p>Zielsetzung: Im Mittelpunkt der LEADER-Förderung stehen Vorhaben, die die regionale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze im ländlichen Raum erhalten und schaffen, den Tourismus in der Region fördern und zur Erhaltung und Inwertsetzung des ländlichen Erbes beitragen. LEADER zeichnet sich insbesondere durch den sogenannten „Bottom-Up-Ansatz“ aus, d.h. die Bevölkerung vor Ort liefert Ideen und entscheidet in den LEADER-Aktionsgruppen über die Förderung einzelner Projekte, die dann über das Regierungspräsidium bewilligt werden. Die Stärken einer Region können so optimal genutzt und weiter ausgebaut werden.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum (IMF)	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Katrín Fackler 0761/208-1240 Bettina Wehrle 0761/208-1243	Bereich Qualifizierungsmaßnahmen: - Träger von Qualifizierungsmaßnahmen Bereich Existenzgründung und -erweiterung: - Kooperationen von Landwirtinnen und Nicht-Landwirtinnen im ländlichen Raum - Nicht-Landwirtinnen Bereich Netzwerkorganisationen: - Neu gegründete Netzwerkorganisationen	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für Frauen im Bereich Einkommenskombinationen und –alternativen zur Unterstützung der Umorientierung und Diversifizierung, um Arbeitsplätze zu sichern und zusätzliche Beschäftigungsmöglichkeiten oder alternative Einkommensquellen für Frauen zu schaffen. - Förderung der Gründung und Weiterentwicklung von kleinen Unternehmen von Frauen. Die Förderung ist begrenzt auf die nach dem MEPL III beschriebenen ländlichen Gebiete und LEADER-Gebiete. - Förderung neu gegründeter Netzwerkorganisationen, deren Ziel es ist, <ul style="list-style-type: none"> o Die Zusammenarbeit unterschiedlichster Kooperationspartner zu fördern o Wohnortnahe Einkommens- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen zu schaffen o Plattform für Landwirtinnen und Nichtlandwirtinnen sein, um neue Geschäftsideen zu entwickeln o Zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts in den Gemeinden beitragen <p>Zielsetzung: Ziel der Förderung von Projekten für Frauen im ländlichen Raum ist es, zum einen wohnortnahe Einkommens- und Beschäftigungsperspektiven zu erschlie-</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<p>ßen und zum anderen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Außerdem sollen die Projekte dazu beitragen, eine hohe Lebensqualität für die ländliche Bevölkerung zu sichern und die Entwicklung der ländlichen Gebiete voranzutreiben.</p> <p>Rechtsgrundlagen, Projektbeispiele und weiteres Informationsmaterial sind im Internet unter folgendem Link erhältlich: www.frauen.landwirtschaft-bw.de</p>
Landschaftspflegerichtlinie Teil D1	Abt.3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Sabrina Kroll 0761/208-1258 N.N. 0761/208-1249	Kleine landwirtschaftliche Betriebe	<p>Förderungen von investiven Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von unbeweglichem Vermögen, - Kauf von neuen technischen Anlagen der Innenwirtschaft, - Kauf von neuen Hangspezialmaschinen, insbesondere, wenn sie überbetrieblich eingesetzt werden. <p>Zielsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sicherung und Entwicklung der Kulturlandschaft durch nachhaltige Landwirtschaft.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse (Honigbeihilfe)	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Bettina Wehrle 0761/208-1243 N.N. 0761/208-1249	<p>A. Technische und fachliche Hilfe zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Bienenzuchterzeugnissen sowie Analyse von Bienenzuchterzeugnissen: Landesimkerverbände: Landesverband Badischer Imker e.V. sowie Landesverband Württembergischer Imker e.V.</p> <p>B. Unterstützung der angewandten Forschung: Tierseuchenkasse Baden-Württemberg</p> <p>C. Bekämpfung der Varroose und damit zusammenhängender Krankheiten: Landesamt für Bienenkunde der Universität Hohenheim</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Technische und fachliche Hilfe zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Bienenzuchterzeugnissen sowie Analyse von Bienenzuchterzeugnissen - Maßnahmen zur Unterstützung der angewandten Forschung - Förderung der Bekämpfung der Varroose und damit zusammenhängender Krankheiten - Beschaffung von Ausrüstungen <p>Zielsetzung: Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
			D. Beschaffung von Ausrüstungen: Imker und Imkerinnen sowie Imkergemeinschaften (mindestens 30 Völker)	

Forst BW (Fachbereich: 71)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Naturparkförderung (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Gewährung von Zuwendungen für Naturparke in Baden-Württemberg (VwV NPBW))	Abteilung 8 Forstdirektion/ Referat 82: Forstpolitik und Forstliche Förderung	Florian Barth 0761/208-1436 <i>Obere Donau und Schwäbisch-Fränkischer Wald</i> Frauke Czech 0761/208-1434 <i>Südschwarzwald und Schönbuch</i> Alexandra Mahr 0761/208-1435 <i>Schwarzwald Mitte/Nord und RNP Schaffhausen</i> Peter Späth 0761/208-1428 <i>Neckartal-Odenwald und Stromberg-Heuchelberg</i>	1. Personen des öffentlichen Rechts: Juristische Personen des öffentlichen Rechts als Träger und Trägerinnen von Maßnahmen in Naturparks. Als Begünstigte ausgeschlossen sind Bund und Länder sowie juristische Personen, deren Kapitalvermögen zu mindestens 25 % aus Landes- oder Bundesmitteln finanziert werden. 2. Personen des privaten Rechts: Natürliche und juristische Personen des privaten Rechts als Träger und Trägerinnen von Maßnahmen in Naturparks.	Inhalt: Konzeption und Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung des natürlichen und kulturellen Erbes und der Kulturlandschaft, Erhalt der Kulturlandschaft durch Vermarktung regionaler Produkte, der Kompetenzentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit sowie der umweltangepassten und nachhaltigen Erholung und Besucherlenkung. Übersicht der zuwendungsfähigen Maßnahmen: 4.1 Naturparkpläne (nur für Naturparkvereine oder Naturparkfördervereine) 4.2 Entwicklung des Erholungswertes 4.3 Natürliches Erbe 4.4 Kulturelles Erbe 4.5 Sensibilisierung 4.6 Erhalt der Kulturlandschaft durch Vermarktung regionaler Produkte 4.7 Projektkoordination (nur für Naturparkvereine oder Naturparkfördervereine) Zielsetzung: Die Förderung soll dazu beitragen, die Naturparke als attraktive Landschaften für eine naturnahe Erholung zu planen, zu pflegen und zu entwickeln und so die ländlichen Räume stärken. Unter Berücksichtigung der regionalen Besonderheiten jedes einzelnen Naturparks sollen Erholungs- und

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<p>Naturerlebnislandschaften gestaltet werden, die auf ein Gleichgewicht zwischen Naturschutz und Naturnutzung abzielen und einen naturverträglichen Tourismus fördern.</p> <p>Ziel ist insbesondere, die Naturparke des Landes darin zu unterstützen, die biologische Vielfalt zu sichern, das Miteinander von Mensch und Natur zu optimieren, nachhaltiges Wirtschaften und Leben zu fördern, den Wert einer intakten Umwelt bewusst zu machen und die aus Natur und Landschaft resultierende Wertschöpfung gezielt zu steigern.</p>
<p>Nachhaltige Waldwirtschaft (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen für Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW) vom 25.11.2015)</p>	<p>Regierungspräsidium Tübingen, Abt. 8 Forstdirektion/ Referat 82: Forstpolitik und Forstliche Förderung</p>	<p>Fördersekretariat RP Tübingen:</p> <p>Marina Wiehl 07071/602-6232 mari-na.wiehl@rpt.bwl.de</p> <p>Förderteamleiter:</p> <p>Thomas Gebauer 07071/602- 6263 thomas.gebauer@rpt.bwl.de</p>	<p>Zuwendungsempfangende können natürliche Personen sowie juristische Personen des privaten Rechts und des öffentlichen Rechts sein. Die zusätzlichen Einschränkungen in den jeweiligen Abschnitten (VwV NWW) sind zu beachten. Größenbeschränkungen hinsichtlich der Forstbetriebsfläche beziehen sich immer auf die in Baden-Württemberg ge-</p>	<p>Inhalt:</p> <p>Förderung der Erstaufforstung Förderung einer naturnahen Waldbewirtschaftung Förderung von Gemeinschaftswäldern und forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen. Förderung der forstwirtschaftlichen Infrastruktur. Förderung der Schutz- und Erholungsfunktionen im Wald.</p> <p>Zielsetzung:</p> <p>Die Zuwendungen nach dieser Verwaltungsvorschrift dienen der nachhaltigen Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen im Interesse der Allgemeinheit gemäß § 1 des Waldgesetzes für Baden-Württemberg (LWaldG). Durch die Förderung sollen private und kommunale Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer unterstützt werden.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
			legene Forstbetriebsfläche.	

Naturschutz und Tourismus (Fachbereich: 72)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Naturschutz Betreuung Förderbereich	Abteilung 5 Referat: Naturschutz, Recht Referat: Naturschutz und Landschaftspflege	Daniel Maier 0761/208-4237 Hans Grethler 0761/208-4138	Landnutzer, Grundeigentümer, Naturschutzzentren, Verbände, Gebietskörperschaften	<p>Inhalt: Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Landeskultur durch Konzeptionierung und Umsetzung der Landschaftspfegerichtlinie (Vertragsnaturschutz, Biotopgestaltung, Artenschutz, Biotop- und Landschaftspflege, Grunderwerb, Beseitigung von Störfaktoren, Investitionsmaßnahmen, Dienstleistungen). Durchführung naturschutzorientierter integrierter Regionalentwicklung in derzeit fünf vom Ministerium festgelegten Gebieten (PLENUM - Projekt des Landes zur Erhaltung und Entwicklung von Natur und Umwelt) mit dem Ziel, dauerhafte und nachhaltige Umstrukturierungen in Land- und Forstwirtschaft zu naturverträglicheren und umweltschonenderen Wirtschaftsweisen sowie Initiativen zur Vermarktung der regional nach PLENUM-Kriterien erzeugten Produkte, u.a. kombiniert mit sanftem Tourismus, anzustoßen unter Einbindung der Betroffenen vor Ort.</p> <p>Zielsetzung: Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Landeskultur zum Schutz, der Pflege und Entwicklung der freien und besiedelten Landschaft sowie zum Schutz freilebender Tiere und Pflanzen, insbesondere gefährdeter und vom Aussterben bedrohter Arten.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Naturschutz Großfläche Förderbereich	Abteilung 5 Referat: Naturschutz, Recht Referat: Naturschutz und Landschaftspflege	Daniel Maier 0761/208-4237 Hans Grethler 0761/208-4138	Zweckverband, Landnutzer, Tourismus, Gastronomie, sonstiges Gewerbe, Verbände, Gebietskörperschaften, untere Naturschutzbehörden	Inhalt: - Beratung bei bzw. Erstellung von Projektanträgen für das EU-Förderprogramm LIFE (L'Instrument Financier pour l'Environnement)-Natur, fachliche Begleitung, Koordination bzw. Management von bewilligten Förderprojekten zur Erhaltung und Entwicklung von Lebensräumen und Arten in Fauna-Flora-Habitat- und Vogelschutzgebieten, - Vorbereitung und Abwicklung von Naturschutzgroßprojekten mit Bundesförderung zur Sicherung gesamtstaatlich repräsentativer Biotope. Zielsetzung: Erhaltung und Entwicklung der biologischen Vielfalt durch naturschutzorientierte Regionalentwicklungsansätze in bestimmten hochwertigen und repräsentativen Kulturlandschaften. Großflächige Sicherung und Erhaltung von Lebensräumen und von Tier- und Pflanzenarten.
Förderung Tourismusinfrastruktur	Abteilung 2 Referat: Stadtsanierung, Wirtschaftsförderung, Gewerbe, Preisrecht	Heike Sturm 0761/208-4672	Gemeinden, gemeindliche Zusammenschlüsse und Unternehmen mit überwiegend öffentlichen Tourismusaufgaben, an den Gemeinden, Gemeindeverbänden oder Landkreise mit mindestens 50% beteiligt sind, wobei die gemeindliche Beteiligung mindestens	Inhalt: Gefördert werden bauliche Investitionen für die Errichtung, Sanierung und die Modernisierung öffentlicher Tourismusinfrastruktureinrichtungen, die für die Gestaltung eines marktorientierten, zukunftsfähigen Gesamtangebots notwendig sind. Auf eine flächensparende Realisierung ist grundsätzlich zu achten. Darüber hinaus werden investive Vorhaben (bspw. Beschilderungen) an touristischen Rad- und Wanderwegen gefördert. Auch die Kosten für die Erstzertifizierung von Premium-Radfernwegen und Premium-

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
			25% beantragen muss. Im Rahmen von Kooperationsvorhaben sind ausnahmsweise auch die Landkreise antragsberechtigt	<p>Wanderwegen können als Nebenkosten eines Rad- oder Wanderprojekts mitgefördert werden.</p> <p>Zielsetzung: Zuwendungszweck sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Stärkung der wirtschaftlichen und ökologischen Nachhaltigkeit von Tourismusingfrastruktureinrichtungen, insbesondere auch in den Bereichen des sanften Tourismus, - die Qualität, insbesondere auch die Erlebnisqualität öffentlicher Tourismusingfrastruktureinrichtungen zu verbessern, deren Aktivität zu steigern und deren Barrierefreiheit im Sinne eines „Tourismus für alle“ zu unterstützen, - die touristische Entwicklung strukturschwacher Gebiete zu unterstützen. - den Erholungs- und Freizeitwert der baden-württembergischen Tourismusgemeinden und -regionen, insbesondere in den Kern- und Ergänzungsmärkten des Tourismuskonzepts 2009 zu erhöhen.

Ländlicher Raum (Fachbereich: 74)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum	Abteilung 3 Referat: Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung	Markus Weißer 0761/208-1261 Felix Waldmann 0761/208-1244 Nicolette Bucher 0761/208-1255	Gemeinden, Gemeindeverbände, Natürliche Personen und Personengesellschaften, Juristische Personen	<p>Ziele: Nachhaltige strukturelle Verbesserung in Gemeinden vor allem des ländlichen Raumes: Nachhaltig ökologische / soziale Modernisierung von Wirtschaft und Gesellschaft unterstützen, Lebens- und Arbeitsbedingungen weiterentwickeln, demografischen Veränderungen begegnen, dezentrale Wirtschaftsstruktur stärken, Abwanderung entgegenwirken, Strukturwandel begleiten.</p> <p>Förderinstrument: Zuwendung als verlorener Zuschuss für Maßnahmen in ländlich geprägten Orten bzw. Orten des ländlichen Raumes für gemeinwohlorientierte Projekte (z.B. Wohnumfeldverbesserung), sonstige Projekte (z.B. Wohnungsmodernisierung) und Investitionszuschüsse für kleine und mittlere Unternehmen.</p> <p>https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/default.aspx</p>
	Abteilung 2 Referat: Stadtsanierung, Wirtschaftsförderung, Gewerbe- recht, Preisrecht	Für die Bereiche „Schwerpunktgemeinden“ und „Spitze auf dem Land“ Joachim Müller-Bremberger 0761/208-4658		

Soziales (Fachbereich: 78)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung der freien Wohlfahrtspflege	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Die Spitzenverbände der in der LIGA zusammengeschlossenen Verbände der freien Wohlfahrtspflege (Caritas, DPWV, DRK, AWO, Diakonie, Israelitische Religionsgemeinschaft)	Zielsetzung: Zweck der Zuwendung ist es, die laufenden Personal- und Geschäftskosten teilweise abzudecken, die den Verbänden dadurch entstehen, dass diese im Rahmen des Fürsorgeauftrags des Landes Förderprogramme umsetzen, Beratungsleistungen erbringen, Dienste organisieren oder Einrichtungen zur Verfügung stellen.
Zuschüsse an Einrichtungen zur Frühförderung behinderter Menschen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Dieter Allgaier 0761/208-4622	Kommunale Träger (Gemeinden und Gemeindeverbände) von interdisziplinären Frühförderstellen; freie gemeinnützige Träger von interdisziplinären Frühförderstellen	Zielsetzung: Erhalt und Ausbau eines flächendeckenden Systems von Einrichtungen zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder in Baden-Württemberg.
Förderung Familienentlastungsdienste und öffentliche Hilfe	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Dieter Allgaier 0761/208-4622	Wohlfahrtsverbände	Zielsetzung: Qualifizierung sowie Auf- bzw. Ausbau eines flächendeckenden Netzes an familienentlastenden Diensten zur Unterstützung von Familien mit behinderten Kindern.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung von Familienpflegediensten und Dorfhilfen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Beatrix Oberle 0761/208-4616	Dienste für Familienpflege und Dorfhilfe in der Trägerschaft der freien Wohlfahrtspflege	Zielsetzung: Aufrechterhaltung und Unterstützung des Familienverbandes in Notlagen.
Förderung von Maßnahmen zur Entlastung pflegender Angehöriger und Unterstützung ehrenamtlicher Helfer	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Dieter Allgaier 0761/208-4622	Wohlfahrtsverbände; gemeinnützige ambulante Dienste und Krankenpflegevereine, Sozialstationen, Kommunen	Zielsetzung: Entlastung pflegender Angehöriger durch niedrigschwellige Betreuungsangebote für Demenzkranke.
Förderung von Seniorennetzwerken und Pflegebegleiter-Initiativen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Dieter Allgaier 0761/208-4622	Ambulante Dienste und Einrichtungen in der Trägerschaft der freien Wohlfahrtspflege, der Kirchen und Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts, gemeinnütziger Krankenpflegevereine, anderer gemeinnütziger Träger sowie kommunaler Gebietskörperschaften	Zielsetzung: - Entlastung und Unterstützung pflegender Angehöriger durch niedrigschwellige Dienstleistungen für Pflegebedürftige und ihre Angehörige in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Gemeinwesen wirkenden Initiativen des bürgerschaftlichen Engagements, - Unterstützung durch bürgerschaftliches Engagement unter pflegfachlicher Begleitung für pflegende Angehörige um ihnen Freiräume zur Erholung und Orientierung in schwierigen Alltagssituationen zu verschaffen.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung von Schulen Sozialberuf	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Schulen des Sozialwesens	Inhalt: Förderung der Ausbildung in den sozialen Berufen. Zielsetzung: Sicherung qualifizierter beruflicher Bildung.
Förderung Freiwilliges Soziales Jahr	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Träger und mögliche Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres	Inhalt: Förderung der Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres, Anerkennung von Trägern des Freiwilligen Sozialen Jahres. Zielsetzung: Gewinnung junger Menschen für freiwilliges Engagement.
Förderung zur Schaffung von Wohnraum für Studierende	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	N.N.	Studierendenwerke	Zielsetzung: Entzerrung der Wohnungsnot Studierender mit dem Ziel der Stabilisierung des Mietwohnungsmarktes für Studierende zu zahlbaren Bedingungen.

Gesundheit (Fachbereich: 79)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Privatschulförderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Dieter Allgaier 0761/208-4622	Privatschulen für Berufe des Gesundheitswesens	Zielsetzung: Ziel der Schulförderung ist eine Ermäßigung des von den Schulen zur Deckung ihrer Personal- und Sachkosten erhobenen Schulgeldes und eine Annäherung an die Situation der Schulen für Berufe des Gesundheitswesens an Krankenhäusern, deren Kosten über die Pflegesätze abgedeckt werden. Die Förderung erfolgt durch die Gewährung eines bestimmten Betrags pro Schüler an die Schule.
Förderung Krankenhausfinanzierung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Frank Pauschert 0761/208-4655 Carola Schlie- mann 0761/208-4612	Krankenhausträger von Plankrankenhäusern	Zielsetzung: Sicherstellung einer flächendeckenden qualitativ hochwertigen Krankenhausversorgung.
Förderung von Sozialpsychiatrischen Diensten	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Stadt- und Landkreise zur Weitergabe an Träger sozialpsychiatrischer Dienste	Zielsetzung: Sicherstellung der ambulanten Betreuung chronisch psychisch kranker Menschen.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung von Maßnahmen zur Bekämpfung von AIDS	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	AIDS-Hilfe Vereine in Baden-Württemberg	Zielsetzung: Erhalt eines bedarfsgerechten Netzes von Beratungs- und Betreuungseinrichtungen für AIDS-Kranke und HIV-Infizierte. Zentrales Element ist die Durchführung von Präventionsmaßnahmen durch umfassende alters- und zielgruppenspezifische Aufklärung und Beratung.
Suchtprävention Förderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Stadt- und Landkreise	Zielsetzung: Suchtprävention auf Landkreis- und Stadtkreisebene zur Sicherstellung der örtlichen Suchtprävention und Kommunalen Suchthilfeplanung.
Suchthilfe Förderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Stadt- und Landkreise zur Weitergabe an Träger der ambulanten Suchthilfe	Zielsetzung: Sicherstellung einer bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung im Bereich von ambulanten Hilfeangeboten für suchtgefährdete und -kranke Menschen.

Frauen, Familie, Kinder, Jugendliche (Fachbereich: 80)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Gewährung von Zuschüssen an Frauen- und Kinderschutzhäuser für - Investitionen - den laufenden Betrieb und Beratung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	N.N.	Örtliche Träger der Frauen- und Kinderschutzhäuser	Zielsetzung: Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt wirkungsvoll bekämpfen und erforderliche Hilfe-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen ermöglichen. https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/gegen-gewalt-an-frauen/hilfe-und-unterstuetzung/
Förderung der Strukturen in der Kindertagespflege	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Öffentliche und anerkannte freie Jugendhilfeträger	Zielsetzung: Landesweite Stärkung der Strukturen in der Kindertagespflege, dadurch qualitätsorientierter und bedarfsgerechter Ausbau von Betreuungsangeboten in der Kindertagespflege im Sinne des TAG für Kinder bis 14 Jahren, insbesondere für Kleinkinder/ Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Förderung Kinderbetreuung in Kindertageseinrichtungen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle	Harald Schuldes 0761/208-4620	Gemeinden, Zweckverbände, Öffentliche Träger der Jugendhilfe, Träger der freien Jugendhilfe im Sinne des § 75 SGB VIII, Betriebe, Sonstige Träger	Zielsetzung: Bedarfsgerechter Ausbau von Betreuungsangeboten für Kinder bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	für das öffentliche Bibliothekswesen			
Förderung Kinderbetreuung, Kindertagespflege	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Beatrix Oberle 0761/208-4616	Tagespflegepersonen und Tageselternvereine	Zielsetzung: Bedarfsgerechter Ausbau von Betreuungsangeboten für Kinder bis zum Schuleintritt in der Kindertagespflege im eigenen Haushalt der Tagespflegepersonen und in anderen geeigneten Räumen.
Förderung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und deren Trägerverbände	Zielsetzung: Sicherstellung des verfassungsrechtlichen Auftrags des Staates zum Schutz des ungeborenen Lebens; Sicherstellung eines bedarfsgerechten und pluralen Beratungsangebots.
Förderung des Jugendschutzes	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur,	Irene Gebhard 0761/208-4615	Jugendschutzorganisationen, Stadt-/Landkreise, freie Träger, Bürger	Zielsetzung: Sicherstellung und Gewährleistung des Jugendschutzes in der Öffentlichkeit und in den Medien, Schutz junger Menschen vor möglichen Beeinträchtigungen und Gefährdungen.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen			
Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen auf dem Gebiet der Jugendhilfe (Mobile Jugendarbeit)	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Irene Gebhard 0761/208-4615	Kommunale und freie Träger der Jugendhilfe	Zielsetzung: Anregung und Förderung der Tätigkeit der Träger der öffentlichen und der freien Jugendhilfe und der Weiterentwicklung der Jugendhilfe. Hinwirkung auf einen gleichmäßigen Ausbau der Einrichtungen. Unterstützung der Jugendämter und der Landesjugendämter bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
Förderung zentraler Aufgaben der Jugendorganisationen	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Susanne Radetzky 0761/208-4602	Bürgerinnen und Bürger, freie Träger der außerschulischen Jugendarbeit	Zielsetzung: Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Anregung und Unterstützung der Tätigkeit der Träger der verbandlichen und der offenen Jugendarbeit und der Weiterentwicklung der Jugendarbeit. Hinwirkung auf einen gleichmäßigen Ausbau der Infrastruktur. Unterstützung der Jugendämter und des Landesjugendamtes bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
Förderung der Jugendberufshilfe	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur,	Gerlinde Brutschin 0761/208-4601 Susanne Radetzky	Bürger, freie und öffentliche Träger der außerschulischen Jugendarbeit	Zielsetzung: Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Anregung und Unterstützung der Tätigkeit der Träger der verbandlichen und der offenen Jugendarbeit und der Weiterentwicklung der Jugendarbeit. Hinwirkung

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	0761/208-4602		auf einen gleichmäßigen Ausbau der Infrastruktur. Unterstützung der Jugendämter und des Landesjugendamtes bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Grundsatz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Umwelttechnik, Kreislaufwirtschaft (Fachbereich: 84)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung von Projekten kommunaler abfallentsorgungspflichtiger Körperschaften (aus KIF-Mitteln)	Abteilung 5 Referat: Industrie/ Kommunen Schwerpunkt Kreislaufwirtschaft	Hans Ernst Kunz 0761/208-2110	Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger (Stadt- und Landkreise), Zweckverbände und Abfallentsorgungsgesellschaften, soweit Gemeinden und / oder Landkreise mit mehr als 50 v.H. an den Gesellschaften beteiligt sind	<p>Inhalt: Das Land fördert Projekte kommunaler abfallentsorgungspflichtiger Körperschaften, die insbesondere zur Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft / Abfalltechnik beitragen. Bevorzugt werden Projekte, bei denen neue technische Lösungen zum Einsatz kommen. Weiterhin werden auch Investitionen im Zusammenhang mit Kooperationen im Bereich der kommunalen Abfallwirtschaft gefördert.</p> <p>Zielsetzung: Durch die finanzielle Zuwendung zu Einzelprojekten sollen vor allem innovative Maßnahmen der Abfallverwertung, Abfallbehandlung und der Abfalltechnik im weiteren Sinne zur Anwendung kommen und weitere Verbreitung finden. Die Förderung von Maßnahmen im Zuge kommunaler Kooperationen bietet einen Anreiz zur überregionalen Zusammenarbeit und zu effizienteren abfallwirtschaftlichen Lösungen.</p>

Verkehr (Fachbereich: 85)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Infrastrukturförderung §10 ÖPNVG	Abteilung 4 Referat: Verkehr	Ursula Jäger 0761/208-4846	Gemeinden, Gemeindeverbände, Landkreise, öffentliche Unternehmen, private Unternehmen (gem. VwV-LGVFG).	Inhalt: Förderung von Infrastrukturmaßnahmen (Bau und Ausbau von Verkehrsanlagen) nach dem LGVFG. Zielsetzung: Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden auf dem Gebiet des öffentlichen Personennahverkehrs. Hierzu gewährt das Land Zuwendungen zum Bau oder Ausbau von Anlagen des ÖPNV.
Förderung der Verkehrssicherheit	Abteilung 4 Referat: Verkehr	Ursula Jäger 0761/208-4846	Verbände, die Verkehrssicherheitstrainingsplätze errichten oder betreiben.	Inhalt: Gewährung von Zuschüssen für die Schaffung eines flächendeckenden Angebots an Verkehrssicherheitstrainingsplätzen. Zielsetzung: Verbesserung der Verkehrssicherheit durch die Schaffung eines flächendeckenden Angebots an Verkehrssicherheitstrainingsplätzen.

Wasser und Boden (Fachbereich: 87)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung des kommunalen Hochwasserschutzes und Schutz vor wild abfließendem Wasser	Abteilung 5 Referat: Gewässer und Boden	Matthias Groteklaes 0761/208-4207 Cornelia Rudolph 0761/208-4204	Kommunen und Zweckverbände	Inhalt: Auf der Grundlage der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw 2015) werden Maßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes und des Schutzes vor wild abfließendem Wasser von besonderem öffentlichen Interesse gefördert. Zielsetzung: Schaffung gleichwertiger Lebensbedingungen durch technische Maßnahmen zum Hochwasserschutz und zum Schutz vor Starkregen bei bestehender Bebauung.
Förderung kommunale Gewässerentwicklung	Abteilung 5 Referat: Gewässer und Boden	Cornelia Rudolph 0761/208-4204 Matthias Groteklaes 0761/208-4207	Kommunen und Zweckverbände	Inhalt: Auf der Grundlage der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw 2015) werden gewässerökologische Maßnahmen im besonderen Interesse der Allgemeinheit gefördert. Zielsetzung: Entwicklung und Umgestaltung der Gewässer zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes durch naturnahe Gestaltung, standortgerechte Bepflanzung und Herstellung der Durchgängigkeit.
Förderung der kommunalen Abwasserbehandlung	Abteilung 5 Referat: Industrie/ Kommunen Schwerpunkt	Michael Fackler 0761/208-2130	Kommunen und Zweckverbände	Inhalt: Auf Grundlage der Förderrichtlinie 2015 (FrWw 2015) werden gefördert: - Investitionen, die zum Betrieb der öffentlichen Abwasserbeseitigung unmittelbar erforderlich sind

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	Abwasser			<ul style="list-style-type: none"> - Investitionsumlagen an Zweckverbände - Beseitigung von Hochwasser- und Unwetterschäden an Abwasseranlagen. - Spez. strukturverbessernde Vorhaben - Eliminierung von organischen Spurenstoffen - Erstmalige großtechnische Umsetzung innovativer Verfahren in der Abwasserbehandlung, insbesondere zur Steigerung der Energieeffizienz - Vorhaben zur erstmaligen Ausleitung von Abwasser aus rechtskräftig festgelegten WSG - Besondere Leistungen im Rahmen von Kosten-Nutzen-Untersuchungen zur Optimierung abgeschlossener Planungen - Ingenieurleistungen (Planung und Bauleitung) - Gutachten zur Strukturverbesserung zur Konzentration von Abwasserbehandlungsanlagen - Konzeptionen und Untersuchungen, insbesondere zur Eliminierung org. Spurenstoffe oder zur Fremdwassersanierung - Gutachten zur Verbesserung der Energieeffizienz einschl. Wärmerückgewinnung. <p>Nähere Regelungen, Fördervoraussetzungen und Förderhöhe sind der FrWw 2015 zu entnehmen.</p> <p>Zielsetzung: Das Land gewährt Zuwendungen für wasserwirtschaftliche Vorhaben von öffentlichem Interesse. Die notwendigen Vorhaben zur Sicherstellung der öffentlichen Abwasserbeseitigung werden gefördert, um insbesondere unzumutbar hohe Gebühren- und Beitragsbelastungen für die Bürger zu vermeiden.</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Finanzielle Unterstützung für Vorhaben zur Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum	Abteilung 5 Referat: Industrie/ Kommunen Schwerpunkt Abwasser	Michael Fackler 0761/208-2130	Grundstückseigentümer oder Pächter der Liegenschaft, Abwassergemeinschaft und Kommunen	<p>Inhalt: Auf Grundlage der Fördergrundsätze werden gefördert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Investitionskosten - Eigenleistungen - Ingenieurleistungen - Satzungsgemäße Klär- und Kanalbeiträge <p>Nähere Regelungen, Fördervoraussetzungen. Höchstsätze und Förderhöhe sind den Fördergrundsätzen zu entnehmen.</p> <p>Zielsetzung: Ziel ist es, derzeit dezentral entsorgte Anwesen (i.d.R. nicht ordnungsgemäß entsorgte Anwesen) an die öffentliche Kanalisation anzuschließen oder, falls ein Anschluss nicht vertretbar ist, eine Kleinkläranlage, deren Verfahren dem Stand der Technik entspricht, zu erstellen. Die Antragsteller werden aufgrund ihrer besonderen örtlichen Situation finanziell unterstützt.</p>
Förderung der kommunalen Wasserversorgung	Abteilung 5 Referat: Gewässer und Boden	Thomas Eser 0761/208-4209 Martina Knab-Kopf 0761/208-4215	Untere Wasserbehörden (UVB), Kommunen, Zweckverbände, Ingenieurbüros, Wasserversorger	<p>Inhalt: Auf der Grundlage der Förderrichtlinien Wasserwirtschaft (FrWw 2015) werden Vorhaben zur Verbesserung der öffentlichen Trinkwasserversorgung gefördert. Dabei erfolgt eine finanz- und fachtechnische Beratung der Unteren Verwaltungsbehörde und der Wasserversorgungs-Unternehmen. Neben Maßnahmen, welche geeignet sind, die Vorgaben nach der Trinkwasserverordnung zu erfüllen, sollen vorrangig</p>

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<p>auch Vorhaben zur Verbesserung der Versorgungssicherheit nach dem Leitbild für eine Zukunftsfähige Wasserversorgung Baden-Württemberg gefördert werden.</p> <p>Zielsetzung: Sicherung der Wasserversorgung nach Güte und Menge im Rahmen der Daseinsvorsorge und als Standortfaktor für die wirtschaftliche Entwicklung. Dadurch sollen weitestgehend landesweit ausgewogene Wasserpreise erreicht und unzumutbare Härten vermieden werden.</p>
Förderung Altlasten	<p>Abteilung 5</p> <p>Referat: Gewässer und Boden</p>	<p>Joachim Zimmermann 0761/208-4216</p> <p>Martina Knab-Kopf 0761/208-4215</p> <p>Dr. Silvia Lazar 0761/208-4218</p>	<p>Untere Bodenschutz- und Altlastenbehörden, Gemeinden, Landkreise, Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften.</p>	<p>Inhalt: Auf der Grundlage der Förderrichtlinie Altlasten (FrAl GABI.2014) werden Maßnahmen zur Sanierung öffentlicher Altlasten gefördert. Dabei erfolgt eine finanz- und fachtechnische Beratung der UVB.</p> <p>Zielsetzung: Vermeidung der von Altlasten ausgehenden Gefahren für Umweltmedien und die Allgemeinheit, sparsamer Umgang mit Flächen durch Wiedernutzbarmachung von beeinträchtigten Flächen.</p>

Straßenverkehr (Fachbereich: 88)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Förderung kommunaler Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur	Abteilung 4 Referat: Steuerung und Baufinanzen, Vertrags- und Verbindungswesen	Christine Dufner 0761/208-4452	Städte, Gemeinden, Landkreise, kommunale Zusammenschlüsse	Inhalt: Feststellung der Förderfähigkeit von kommunalen Rad- und Fußverkehrsinfrastrukturmaßnahmen. Beratung der Landkreise, Städte und Gemeinden. Zuschussrechtliche Grundsatzentscheidungen und Fachaufsicht. Das Aufstellen und die Steuerung von Förderprogrammen nach der VwV-LGVFG, u.a. - Programmaufnahme, - Antragsentscheidung, - Mittelbewilligung, - Mittelbewirtschaftung, - Projektüberwachung und Abrechnungsprüfung. Zielsetzung: Verbesserung der Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur im Sinne einer nachhaltigen Mobilität durch den Bau, Ausbau und Umbau kommunaler Rad- und Fußverkehrsanlagen.
Förderung kommunaler Straßenbau	Abteilung 4 Referat: Steuerung und Baufinanzen, Vertrags- und Verbindungswesen	Christine Emrich 0761/208-4460	Städte, Gemeinden, Landkreise, kommunale Zusammenschlüsse	Inhalt: Feststellung der Förderfähigkeit von kommunalen Infrastrukturmaßnahmen und Eisenbahnkreuzungsmaßnahmen. Beratung der Landkreise, Städte und Gemeinden. Zuschussrechtliche Grundsatzentscheidungen und Fachaufsicht. Das Aufstellen und die Steuerung von Förderprogrammen nach der VwV-LGVFG, u.a. - Programmaufnahme,

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
				<ul style="list-style-type: none"> - Antragsentscheidung, - Mittelbewilligung, - Mittelbewirtschaftung, - Projektüberwachung und Abrechnungsprüfung von Straßeninfrastrukturmaßnahmen. <p>Zielsetzung: Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in den Kommunen durch den Bau und Ausbau des kommunalen Straßennetzes.</p>
Kommunaler Sanierungsfonds Brücken 2017-2019 (befristet)	Abteilung 4 Referat: Steuerung und Baufinanzen, Vertrags- und Verdingungswesen	Frau Christine Emrich 0761/208-4460	Stadt- und Landkreise, Gemeinden	<p>Inhalt: Das Land stellt befristet Mittel für die Sanierung von Brücken (auch reine Fußgänger- und Radfahrerbrücken) in der Baulast der Stadt- und Landkreise und Gemeinden zur Verfügung. Programmabwicklung erfolgt durch das RP.</p> <p>Zielsetzung: Verbesserung der Infrastruktur in den Landkreisen und Gemeinde, um die Verkehrsverhältnisse im Sinne einer nachhaltigen Mobilität zu optimieren.</p>

Kunst (Fachbereich: 94)

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
Theaterförderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Karin Augschill 0761/208-4605	Professionelle Kleintheater und Figurentheater	Zielsetzung: - Bewahrung und Förderung der Theatervielfalt im Land, - Theater von hoher Qualität soll nicht nur in den Ballungszentren, sondern auch im ländlichen Raum erlebt werden können. <i>Institutionelle Förderung und Projektförderung nach Maßgabe des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst.</i>
Förderung kultureller Aktivitäten in Bibliotheken im Ländlichen Raum	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Gertrud Dijoux 0761/208-4613	Träger öffentlicher Bibliotheken im Ländlichen Raum	Inhalt: - Organisation von Autorenbegegnungen und Theaterveranstaltungen für Kinder und Erwachsene. Zielsetzung: Förderung von Veranstaltungen zur Stärkung der Les- und Medienkompetenz in öffentlichen Bibliotheken im Ländlichen Raum im Rahmen der Literatur- und Leseförderung des Landes.
Literaturförderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinan-	Karin Augschill 0761/208-4605	Vereine und Kommunen	Inhalt: Förderung literarischer Veranstaltungen, Projekte und Netzwerke. <i>Inklusive Johann-Peter-Hebel-Preis (Literaturpreis des Landes Baden-Württemberg).</i> Zielsetzung:

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	zierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen			<ul style="list-style-type: none"> - Förderung von Entstehen und Verbreitung, Bewahrung und Pflege von Literatur, - Schaffung positiver Rahmenbedingungen für den Literaturbetrieb.
Förderung der Bildenden Kunst	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Karin Augschill 0761/208-4605	Vereine, Kommunen, bildende Künstlerinnen und Künstler	Förderung zeitgenössischer Bildender Kunst und Kunstvermittlung (Ausstellungen, Veranstaltungen, Förderankäufe regionaler bildender Kunst). Inklusive organisatorischer Beitrag und Projektförderung nach Maßgabe des MWK: Hans-Thoma-Preis (Landespreis für bildende Kunst).
Musikförderung	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen	Florian Claus 0761/208-4604	Vereine, Kommunen	Inhalt: Förderung von Orchestern, Ensembles, Chören und Festivals. Zielsetzung: Förderung und Pflege des breiten Spektrums der Interpretation von klassischer und zeitgenössischer Musik in Land und Region.
Förderung der Soziokultur	Abteilung 2 Referat: Kulturelle und soziale Infrastruktur, Krankenhausfinanzierung	Karin Augschill 0761/208-4605	Gemeinnützige Kulturinitiativen und soziokulturelle Zentren in privater Trägerschaft; für Baumaßnahmen auch Kommunen	Zielsetzung: Unterstützung von Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren bei ihrer kulturellen Arbeit durch die Förderung von Projekten, Ausstattungsmaßnahmen, Baumaßnahmen und der laufenden Programmarbeit.

Förderprogramm	Abteilung / Referat	Ansprechpartner/-in	Adressat / Antragsberechtigte	Beschreibung
	zierung, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen			